Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Shell Coolant Extra Ready to Use

Produktnummer : 001J0929

Eindeutiger : T843-S0Q8-V00J-HCUN

Rezepturidentifikator (UFI)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

: Frostschutz- und Kühlmittel.

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Dieses Produkt darf ohne vorherige Befragung des Lieferanten nicht für andere als die in Abschnitt 1 empfohlenen Anwendungen verwendet werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : Shell Deutschland GmbH

Suhrenkamp 71-77 D-22335 Hamburg (+49) 40 6324-6255

Telefon : (+49) 40 6324-6255 Telefax : (+49) 40 6321-051

Kontakt für : Bei Fragen zum Inhalt dieses Sicherheitsdatenblatt senden

Sicherheitsdatenblatt Sie bitte eine E-Mail an lubricantSDS@shell.com

1.4 Notrufnummer

: (+49) 30 3068 6700 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4, Oral H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - H373: Kann die Organe schädigen bei längerer wiederholte Exposition, Kategorie 2, oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.

Niere

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme





Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : PHYSIKALISCHE GEFAHREN:

Nicht als physikalische Gefahr nach den CLP-Kriterien

eingestuft.

GESUNDHEITSGEFAHREN:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder

wiederholter Exposition durch Verschlucken.

UMWELTGEFAHREN:

Laut CLP-Kriterien nicht als umweltgefährdender Stoff

klassifiziert.

Sicherheitshinweise : Prävention:

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Reaktion:

P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein eine

GIFTNOTZENTRALE/einen Arzt anrufen.

P330 Mund ausspülen.

Lagerung:

Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze).

Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten

Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Enthält Ethylenglykol

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Toxikologische Angaben: Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Konzentrationen von 0,1 % oder höher.

Der vorsätzliche Missbrauch, falscher Gebrauch oder eine andere massive Exposition kann mehrfache Organschäden oder den Tod verursachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische : Gemisch aus Ethylenglycol, Wasser und Zusatzstoffen.

Charakterisierung

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnumme r	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Ethandiol	107-21-1 203-473-3 603-027-00-1 01-2119456816-28	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373 (Niere)	40 - 60
Sodium metaborate	16800-11-6	Eye Irrit. 2; H319 Repr. 2; H361 Spezifische Konzentrationsgrenz werte Repr. 2; H361d >= 9,1 %	0,1 - 9

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Eine Gesundheitsgefahr ist bei Umgang unter normalen

Bedingungen nicht zu erwarten.

Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer müssen unbedingt geeignete persönliche

Schutzausrüstung tragen, die für den Vorfall, die Verletzung

und die Umgebung angemessen ist.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen. Falls keine schnelle Erholung

eintritt, sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt : Verschmutzte Kleidung entfernen. Den exponierten Bereich

mit Wasser spülen und dann mit Seife waschen, falls diese

vorhanden.

Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter ausspülen.

Transport zur nächsten medizinischen Einrichtung für

zusätzliche Behandlung.

Nach Verschlucken : Nach Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen: Sofort Arzt

hinzuziehen. Bei spontanem Erbrechen Kopf unterhalb der

Hüften halten, um Aspiration zu verhindern.

Mund ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Eine Nierenvergiftung kann durch Blut im Urin oder durch erhöhten oder verringerten Harnfluss erkannt werden. Andere Anzeichen und Symptome können sein: Übelkeit, Erbrechen, Krämpfe im Unterleib, Durchfall, Schmerzen in den Lenden kurz nach der Einnahme sowie möglicherweise Betäubung und Tod.

Gilt unter normalen Gebrauchsbedingungen beim Einatmen

nicht als gefährlich.

Anzeichen und Symptome für die Reizung der Atemwege können ein vorübergehendes Brennen in der Nase und im

Rachen, Husten und/oder Atemnot einschließen.

Keine besonderen Gefahren bei normaler Verwendung. Anzeichen und Symptome für Augenreizung können sein: ein

brennendes Gefühl, Rötung, Anschwellen und/oder

verschwommene Wahrnehmung.

Anzeichen und Symptome für Hautreizung können ein brennendes Gefühl, Rötung, Schwellung und/oder Blasen

einschließen.

Das Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen und/oder

Durchfall führen.

Hohe Konzentrationen können eine Beeinträchtigung des

zentralen Nervensystems verursachen, was zu

Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Übelkeit führt; längeres

Einatmen kann zur Bewusstlosigkeit und/oder zum Tod

führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Sofortige ärztliche Hilfe, spezielle Behandlung

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Version

Druckdatum 01.02.2024 31.01.2024 800010046483 1.1

Auskünfte bei einem Arzt oder einer Giftzentrale einholen.

Symptomatische Behandlung.

Kann zu einer signifikanten Toxizität der Nieren, der Atemwege und der ZNS führen. Kann eine signifikante

Azidose hervorrufen.

Die bevorzugte Behandlung ist der unverzügliche Transport in ein Krankenhaus und der Einsatz einer geeigneten Therapie,

unter anderem die mögliche Gabe von Aktivkohle. Magenspülung oder Magenabsaugung. Wenn keine der obrigen Behandlungen umgehend verfügbar ist und die medizinische Versorgung voraussichtlich erst mit einer Verzögerung von mehr als einer Stunde möglich ist, kann das Herbeiführen von Erbrechen mit Ipecac-Sirup angezeigt sein (nicht angezeigt bei Anzeichen für Schwächung des zentralen Nervensystems). Dieses Vorgehen ist im Einzelfall nach fachkundigem Rat in Betracht zu ziehen. Spezielle sonstige

Behandlungen können ein: Ethanoltherapie, Gabe von Fomepizol, Behandlung von Azidose und Hämodialyse. Unverzüglich fachkundingen Rat einholen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Schaum, Sprühwasser oder Wassernebel.

Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur

bei kleinen Bränden einsetzbar.

Ungeeignete Löschmittel Keinen scharfen Wasserstrahl verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Als gefährliche Verbrennungsprodukte können entstehen: Komplexe Mischung aus festen und flüssigen Partikeln und

Gasen (Rauch).

Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid

freigesetzt werden.

Nicht identifizierte organische und anorganische

Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Personen müssen angemessene persönliche

Schutzausrüstung einschließlich Chemieschutzhandschuhe tragen. Wenn die Gefahr großflächigen Kontakts durch verschüttetes Material besteht, muss ein Chemieschutzanzug getragen werden. In der Nähe von Feuer in engen Räumen muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen

werden. Wählen Sie Brandschutzkleidung, die

entsprechenden Normen entspricht (z. B. in Europa: EN 469).

Spezifische Löschmethoden Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene : 6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal:
Vorsichtsmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.1.2 Für Notfallpersonal:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Angemessene Rückhaltemaßnahmen ergreifen, um eine

Umweltverschmutzung zu vermeiden. Eindringen in das Abwassersystem, in Flüsse oder Oberflächengewässer durch Errichten von Sperren aus Sand bzw. Erde oder durch andere

geeignete Absperrmaßnahmen verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit (> 1 Fass) sind

beispielsweise mit Hilfe eines Saugewagens aufzunehmen und der Wiederverwertung oder der sicheren Entsorgung zuzuführen. Rückstände nicht mit Wasser wegspülen. Als kontaminierten Abfall sammeln. Rückstände mit einem geeigneten Aufsaugmaterial aufnehmen und gefahrlos entsorgen. Kontaminierten Boden entfernen und gefahrlos

entsorgen.

Kleine Mengen ausgetretener Flüssigkeit (< 1 Fass) aufnehmen und in einem verschließbaren gekennzeichneten Behälter der Wiederverwertung oder der sicheren Entsorgung zuführen. Rückstände mit einem geeigneten Aufsaugmaterial aufnehmen und gefahrlos entsorgen. Kontaminierten Boden entfernen und gefahrlos entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für Hinweise zur Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes., Für Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen : Vorhandene Abluftanlagen verwenden, wenn Gefahr des

Einatmens von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen besteht. Informationen in diesem Datenblatt als Grundlage zur

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Risikobeurteilung der Bedingungen vor Ort verwenden, um angemessene Maßnahmen für die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieses Produkts festzulegen.

Hinweise zum sicheren

Umgang

: Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Einatmen von Dampf und/oder Nebel vermeiden.

Beim Umgang mit dem Produkt in Fässern Sicherheitsschuhe

tragen und geeignete Arbeitsgeräte verwenden.

Ordnungsgemäße Entsorgung von kontaminierten Lappen oder Reinigungsutensilien, um Feuer zu verhindern.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten

Weitere Informationen zur

Lagerbeständigkeit

Behälter dicht verschlossen halten und an kühlem, gut

gelüfteten Ort lagern.

Ordnungsgemäß gekennzeichnete und verschließbare

Behälter verwenden.

Bei Raumtemperatur lagern.

In Abschnitt 15 finden Sie weitere Informationen über die gesetzlich geregelten Verpackungs- und Lagervorschriften für

dieses Produkt.

Verpackungsmaterial : Geeignetes Material: Für Behälter oder Behälterbeschichtung

Weichstahl oder High-Density Polyethylen (HDPE)

verwenden.

Ungeeignetes Material: Zink., Berührung mit galvanisierten

Stoffen vermeiden.

Behälterhinweise : Polyethylenbehälter dürfen höheren Temperaturen aufgrund

der Gefahr einer möglichen Verformung nicht ausgesetzt

werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Nicht anwendbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende	Grundlage
		Exposition)	Parameter	
Ethandiol	107-21-1	AGW (Dampf	10 ppm	DE TRGS
		und Aerosole)	26 mg/m3	900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)			
	Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht			
	bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen			

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

	Grenzwertes (BGV	V) nicht befürch	tet zu werden		
Ethandiol	STI	ĒL	40 ppm	2000/39/EC	
			104 mg/m3		
	Weitere Informatio	Weitere Information: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des			
	Stoffs durch die Ha	Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			
Ethandiol	TW	Α	20 ppm	2000/39/EC	
			52 mg/m3		
	Weitere Informatio	Weitere Information: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des			
	Stoffs durch die Ha	Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Keine biologische Grenze zugewiesen.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsb ereich	Expositionsweg e	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Ethandiol	Arbeitnehmer	Dermal	Langzeit - systemische Effekte	106 mg/kg Körpergewicht /Tag
Ethandiol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	35 mg/m3
Ethandiol	Verbraucher	Dermal	Langzeit - systemische Effekte	53 mg/kg Körpergewicht /Tag
Ethandiol	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	7 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

_			
Stoffname	Umweltkompartiment		Wert
Ethandiol			
Anmerkungen:	ezifische Expositionsbewertunger erte erforderlich	liegen nicht	vor; daher keine

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Der Umfang des Schutzes und die Arten der notwendigen Maßnahmen variieren in Abhängigkeit von den potenziellen Expositionsbedingungen. Arbeitsplatzüberwachung auf Basis einer Gefährdungsbeurteilung der örtlichen Gegebenheiten auswählen. Geeignete Maßnahmen beinhalten:

Angemessene Belüftung zur Steuerung der Konzentration in der Luft.

Wenn Material erhitzt oder versprüht wird oder sich Nebel bilden, kann eine höhere Konzentration in der Luft auftreten.

Allgemeine Angaben:

Verfahren zur sicheren Handhabung und Aufrechterhaltung der Schutzmaßnahmen festlegen. Mitarbeiter in Theorie und Praxis zu den Gefahren und Schutzmaßnahmen schulen, die für die routinemäßigen Arbeiten mit diesem Produkt relevant sind.

Ordnungsgemäße Auswahl, Tests und Wartung für Ausrüstung, die für Schutzmaßnahmen verwendet wird, sicherstellen, z. B. persönliche Schutzausrüstung, lokales Abluftsystem.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Version

31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024 1.1

Systeme vor Öffnen oder Wartung der Ausrüstung herunterfahren.

Abläufe dicht verschlossen aufbewahren bis zur Entsorgung oder zur späteren Wiederverwertung.

Stets die bewährten Verfahren für persönliche Hygiene beachten, wie Händewaschen nach Umgang mit dem Material und vor den Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen bzw. reinigen, um Verunreinigungen zu entfernen. Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe, die sich nicht reinigen lassen, entsorgen. Auf Ordnung und Sauberkeit achten.

Nicht einnehmen. Bei Verschlucken umgehend ärztliche Hilfe suchen.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Informationen werden in Übereinstimmung mit der PSA-Richtlinie (Richtlinie 89/686/EWG) und den Normen des Europäischen Komitees für Normung (CEN) bereitgestellt.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechend den nationalen Standards verwenden.

Wenn das Material in der Weise gehandhabt wird, dass es in Augenschutz

die Augen spritzen kann, wird ein entsprechender

Augenschutz empfohlen. gemäß EU-Standard EN 166.

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Anmerkungen

Verwendung von Handschuhen (gemäß z.B. EN374, Europa oder F739, USA) aus folgenden Materialien ausreichenden Schutz: Handschuhe aus PVC, Neopren oder Nitrilkautschuk. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von der Verwendung, z. B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts sowie der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe ersetzen. Persönliche Hautpflege ist Voraussetzung für einen effektiven Hautschutz. Schutzhandschuhe auf sauberen Händen tragen. Nach dem Gebrauch die Hände waschen

parfümierte Feuchtigkeitscreme zu verwenden.

Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe,

und gründlich abtrocknen. Es wird empfohlen, eine nicht

jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflegeund Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der

Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu,

da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Hersteller und Modell der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise

0,35 mm übersteigen.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Version

31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024 1.1

Haut- und Körperschutz Hautschutz, der über die übliche Arbeitskleidung hinausgeht,

ist normalerweise nicht erforderlich.

Es hat sich bewährt, chemikalien-resistente Handschuhe zu

tragen.

Bei normalem Umgang ist normalerweise kein Atemschutz Atemschutz

notwendia.

Im Sinne einer guten Industriehygiene-Praxis Vorkehrungen

gegen das Einatmen des Materials treffen.

Wenn technische Maßnahmen die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz

kritischen Wert halten können, geeigneten Atemschutz unter Berücksichtigung der speziellen Arbeitsbedingungen und der

jeweiligen gesetzlichen Vorschriften auswählen. Mit Herstellern von Atemschutzgeräten abklären.

Wenn normale Filtersysteme geeignet sind, unbedingt die geeignete Kombination von Filter und Maske auswählen. Einen Kombinationsfilter für Partikel, Gase und Dämpfe (Typ

A/Typ P Siedepunkt > 65°C, 149°F; nach EN14387)

verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Flüssig bei Raumtemperatur. Aggregatzustand

Farbe Blau-grün.

Geruch charakteristisch

Geruchsschwelle Keine Angaben verfügbar.

-37 °C Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

(100,0 hPa)

Methode: ASTM D1177

Siedebeginn und

Siedebereich

: > 100 °Cgeschätzt

Entzündlichkeit

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

: Keine Angaben verfügbar.

Untere Explosionsgrenze und obere Explosionsgrenze / Entflammbarkeitsgrenze

Obere Explosionsgrenze : Typisch 15 %(V)

/ Obere

Entzündbarkeitsgrenze

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Untere Explosionsgrenze:

/ Untere

Entzündbarkeitsgrenze

Typisch 3 %(V)

Flammpunkt : Methode: Unspezifiziert

Nicht anwendbar

Zündtemperatur : > 200 °C

Zersetzungstemperatur

Zersetzungstemperatur : Keine Angaben verfügbar.

pH-Wert : Nicht anwendbar

Viskosität

Viskosität, dynamisch : Keine Angaben verfügbar.

Viskosität, kinematisch : Methode: Unspezifiziert

Nicht anwendbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : vollkommen löslich

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

Keine Angaben verfügbar.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

Keine Angaben verfügbar.

Dampfdruck : Keine Angaben verfügbar. (50 °C)

Dichte : 1.071 kg/m3 (20 °C)

Methode: ASTM D4052

Relative Dampfdichte : > 1

Partikeleigenschaften

Partikelgröße : Keine Angaben verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften : Klassifizierungscode: nicht klassifiziert

Oxidierende Eigenschaften : Keine Angaben verfügbar.

Verdampfungsgeschwindigkei : Keir

t

Keine Angaben verfügbar.

Leitfähigkeit : Es wird nicht erwartet, dass es sich bei diesem Material um

einen statischen Akkumulator handelt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Molekulargewicht : Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Neben den in folgendem Unterabsatz aufgelisteten Gefahren durch Reaktivität gehen keine weiteren derartigen Gefahren vom Produkt aus.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil.

Wenn Material vorschriftsgemäß gehandhabt und gelagert wird, ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Extreme Temperaturen und extremes Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu : Haut- und Augenkontakt sind die Hauptwege einer Exposition, wahrscheinlichen : auch wenn es zu einer Exposition durch zufällige Aufnahme

Expositionswegen kommen kann.

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 500 - 2.000 mg/kg

Anmerkungen: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität : LC 50 (Ratte): > 5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Anmerkungen: Geringe Toxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

Anmerkungen: Geringe Toxizität

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Akute orale Toxizität : LD 50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg

Methode: Akzeptable nicht standartisierte Methode.
Anmerkungen: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Es besteht ein deutlicher Unterschied bei der akuten oralen
Toxizität bei Mensch und Nagetier, wobei im vorliegenden Fall
der Mensch anfälliger ist. Die geschätzte tödliche Dosis beim
Menschen beträgt 100 Milliliter (ein halbes Glas). Bei oraler
Aufnahme hat sich auch bei Katzen und Hunden dieser Stoff

als toxisch und potenziell tödlich erwiesen.

Akute inhalative Toxizität : LC 50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,5 mg/l

Expositionszeit: 6 h Testatmosphäre: Aerosol Methode: Literaturdaten

Anmerkungen: LC50 > 1.0 - <= 5.0 mg/l

LC50 grösser als nahezu gesättigte Dampfkonzentration. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität : LD 50 (Maus, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg

Methode: Literaturdaten

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:

Anmerkungen : Leicht hautreizend.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Spezies : Kaninchen

Methode : Akzeptable nicht standartisierte Methode.

Anmerkungen : Leicht hautreizend.

Unzureichend für eine Klassifizierung.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Anmerkungen : Leicht augenreizend.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

SDB-Nummer: Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Version

31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024 1.1

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Spezies Kaninchen

Methode Akzeptable nicht standartisierte Methode.

Anmerkungen Leicht augenreizend.

Unzureichend für eine Klassifizierung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Bei Atemwegs- oder Hautsensibilisierung: Anmerkungen

Kein Sensibilisator.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Spezies Meerschweinchen Methode Literaturdaten

Anmerkungen Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

Gentoxizität in vivo Anmerkungen: Nicht mutagen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität-

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B. Bewertung

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471 Gentoxizität in vitro

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen

Materialien

Methode: Akzeptable nicht standartisierte Methode. Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen

Materialien

Methode: Literaturdaten

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen

Materialien

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Gentoxizität in vivo : Spezies: Ratte

Methode: Literaturdaten

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Karzinogenität

Produkt:

Anmerkungen : Nicht karzinogen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Karzinogenität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Spezies : Maus, männlich und weiblich

Applikationsweg : Oral

Methode : Literaturdaten

Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Karzinogenität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Material	GHS/CLP Karzinogenität Einstufung
Ethandiol	Als nicht karzinogen klassifiziert
Potassium 2-ethylhexanoate	Als nicht karzinogen klassifiziert
Dinatriumtetraboratpentahydr at	Als nicht karzinogen klassifiziert
Wasser	Als nicht karzinogen klassifiziert

Reproduktionstoxizität

Produkt:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit :

Anmerkungen: Verursacht keine Entwicklungsstörungen., Beeinträchtigt nicht die Fertilität., Aufgrund der verfügbaren

Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Reproduktionstoxizität - : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Bewertung Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte

Geschlecht: männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Methode: Literaturdaten

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität -

Bewertung

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine

Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Anmerkungen : Das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln kann die Atemwege

reizen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien

nicht erfüllt

Die Einnahme kann Schläfrigkeit und Schwindelgefühl

verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Anmerkungen : Niere: Kann Nierenschäden verursachen.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Expositionswege : Oral Zielorgane : Niere

Anmerkungen : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Spezies : Ratte, männlich

Applikationsweg : Oral

Methode : Test(s) äquivalent oder vergleichbar mit OECD-Richtlinie 408

Zielorgane : Niere

Aspirationstoxizität

Produkt:

Kein Aspirationsrisiko., Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen

angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Konzentrationen von 0,1 % oder

höher.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Leicht reizend für die Atmungsorgane.

Anmerkungen : Klassifizierungen anderer Behörden unter verschiedenen

behördlichen Regularien können existieren.

Anmerkungen : Das Einatmen von Dämpfen oder Nebeln kann die Atemwege

reizen.

Anmerkungen : Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden

Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne

Bestandteile.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Anmerkungen : Klassifizierungen anderer Behörden unter verschiedenen

behördlichen Regularien können existieren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Praktisch nicht giftig:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren Anmerkungen: LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Praktisch nicht giftig:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfüllt.

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen Anmerkungen: LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Praktisch nicht giftig:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht

erfiillt

Toxizität gegenüber Fischen

(Chronische Toxizität)

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Giftig für Mikroorganismen

Anmerkungen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die

Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 72.860 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: Andere Richtlinienmethode. Anmerkungen: Praktisch nicht giftig:

LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

wirbellosen Wassertieren Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Anmerkungen: Praktisch nicht giftig:

LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Toxizität gegenüber

Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): 6.500 - 13.000 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: Andere Richtlinienmethode. Anmerkungen: Praktisch nicht giftig:

LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Giftig für Mikroorganismen : EC20 (Belebtschlamm, Haushaltsabfall): > 1.995 mg/l

Expositionszeit: 0,5 h

Methode: Andere Richtlinienmethode. Anmerkungen: Praktisch nicht giftig:

LC/EC/IC50 > 100 mg/l

Toxizität gegenüber Fischen

(Chronische Toxizität)

NOEC: 15.380 mg/l Expositionszeit: 7 d

Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Methode: Andere Richtlinienmethode. Anmerkungen: NOEC/NOEL > 100 mg/l

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirbellosen Wassertieren

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) NOEC: 8.590 mg/l Expositionszeit: 7 d

Spezies: Chironomus sp. (Zuckmücke) Methode: Andere Richtlinienmethode. Anmerkungen: NOEC/NOEL > 100 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Biologisch leicht abbaubar.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Biologische Abbaubarkeit : Biologischer Abbau: 90 - 100 %

Expositionszeit: 10 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 A Anmerkungen: Biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine wesentliche Bioakkumulation.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Bioakkumulation : Anmerkungen: Besitzt kein signifikantes

Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Liegt in flüssiger Form vor., Falls das Produkt

ins Erdreich eindringt, ist es äußerst mobil und kann das Grundwasser verunreinigen., Löst sich in Wasser., Gefahr des

Sauerstoffentzugs im aquatischen Medium gegeben.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Mobilität : Anmerkungen: Verteilt sich in Wasser., Falls das Produkt ins

Erdreich eindringt, sind ein oder mehrere Bestandteile davon äußerst mobil und können das Grundwasser verunreinigen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die

als PBT oder vPvB klassifiziert sind..

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Bewertung : Die Substanz erfüllt nicht alle Prüfkriterien für Persistenz,

Bioakkumulierbarkeit und Toxizität und wird daher nicht als

PBT- oder vPvB-Stoff eingeordnet..

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen

angenommen wird, dass sie endokrinschädigende Eigenschaften haben gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Konzentrationen

von 0,1 % oder höher.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

Hinweise

: Hat kein Ozonabbaupotential, kein photochemisches

Ozonbildungspotential oder ein Potential zur globalen Erwärmung

beizutragen.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne Bestandteile.

Inhaltsstoffe:

Ethandiol:

Sonstige ökologische

Hinweise

: Hat kein Ozonabbaupotential.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.

Es liegt in der Verantwortung des Abfallerzeugers, die Toxizität und die physikalischen Eigenschaften des erzeugten Materials zu bestimmen, um die richtige Klassifizierung des Abfalls und die Entsorgungsmethoden unter Einhaltung der

anzuwendenden Vorschriften festzulegen.

Nicht in die Umwelt, Kanalisation oder Wasserläufe gelangen

lassen.

Es darf nicht zugelassen werden, dass das Abfallprodukt den Boden oder das Grundwasser kontaminiert oder in der

Umwelt entsorgt wird.

Abfälle, Verschüttungen und das gebrauchte Produkt sind

gefährliche Abfälle.

Abfälle von Leckagen oder nach Tankreinigung sind in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften durch eine anerkannte Sammel- oder Entsorgungsstelle zu entsorgen, von deren Kompetenz man sich vorher zu überzeugen hat. Tankrückstände nicht durch Versickern im Boden entsorgen. Dies führt zur Verschmutzung von Boden und Grundwasser.

MARPOL – Siehe Internationales Übereinkommen zur Vermeidung der Verschmutzung durch Schiffe (MARPOL 73/78), das technische Aspekte bei der Kontrolle der

Verschmutzung durch Schiffe enthält.

Verunreinigte Verpackungen : In Übereinstimmung mit den bestehenden behördlichen

Vorschriften durch einen zugelassenen Abfallsammler oder -Verwerter entsorgen, von dessen Eignung man sich vorher

überzeugt hat.

Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und

lokalen Gesetze und Vorschriften.

Örtliche Gesetze

Abfallkatalog :

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

EU-Abfallschlüssel:

Abfallschlüssel-Nr. :

16 01 14*

Anmerkungen : Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und

lokalen Gesetze und Vorschriften.

Die Einstufung der Abfälle liegt immer in der Verantwortung

des Endverwenders.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN : Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN : Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft
I Nicht als Gefahrgut eingestuft
: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

ADN : Nicht als Gefahrgut eingestuft CDNI Abfallübereinkommen : NST 8963 Glykole, nicht spezifiziert

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

ADN : Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Siehe auch Abschnitt 7, Handhabung und Lagerung, für

spezielle Vorsichtsmaßnahmen, welche Anwender wissen, bzw. im Rahmen von Transportvorschriften erfüllen müssen.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Für Bulk-Transporte auf Seewegen sind die MARPOL Anhang 1 Regeln zu beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang

XVII)

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

(Anhang XIV)

Produkt unterliegt keiner Zulassung

laut REACH.

Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Anmerkungen: Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Sonstige Vorschriften:

Die Informationen zu gesetzlichen Regelungen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es können darüber hinaus auch andere Vorschriften für das Produkt gelten.

Technische Anleitung Luft: Produkt ist nicht namentlich aufgeführt. Abschnitt 5.2.5 zusammen mit Abschnitt 5.4.9 beachten.

Vorgaben der Betriebs-Sicherheits-Verordnung (BetrSichV) beachten.

Die Einhaltung der Vorgaben gemäß § 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) ist sicherzustellen.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

REACH : Alle Bestandteile verzeichnet oder ausgenommen (Polymer).

TSCA : Alle Bestandteile verzeichnet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Hersteller hat für diesen Stoff/diese Mischung keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H361 : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das

Kind im Mutterleib schädigen.

H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter

Exposition.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität Eye Irrit. : Augenreizung

Repr. : Reproduktionstoxizität

STOT RE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition 2000/39/EC : Richtlinie 2000/39/EG der Kommission zur Festlegung einer

ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten

DE TRGS 900 : Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte

2000/39/EC / TWA : Grenzwerte - 8 Stunden 2000/39/EC / STEL : Kurzzeitgrenzwerte DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM -Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx -Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx -Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System: GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA -Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 -Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC -Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Überarbeitet am: SDB-Nummer: Version Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024 1.1

Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung: OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr: SADT Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; -Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Senkrechte Striche (|) am linken Rand weisen auf Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Einstufung des Gemisches: Einstufungsverfahren:

Acute Tox. 4 H302 Beurteilung durch Experten und

Einschätzung/Gewichtung der

Beweiskraft.

STOT RE 2 H373 Beurteilung durch Experten und

Einschätzung/Gewichtung der

Beweiskraft.

Identifizierte Verwendung nach dem Use Descriptor System

Verwendung - Arbeiter

Titel Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten

- Industrie

Verwendung - Arbeiter

Titel Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten

- Gewerbe

Verwendung - Arbeiter

Titel Verwendung in Enteisungs- und Anti-Icing-Flüssigkeiten

- Gewerbe

Identifizierte Verwendung nach dem Use Descriptor System

Verwendung – Verbraucher

Titel Verwendung in Enteisungs- und Anti-Icing-Flüssigkeiten

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

- Verbraucher

Verwendung – Verbraucher

Titel : Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten

- Verbraucher

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Expositionsszenario - Arbeiter

Expositionsszenano – A	i bellei
300000010855	
ABSCHNITT 1	NAME DES EXPOSITIONSSZENARIOS
Titel	Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten- Industrie
Use Descriptor	Anwendungssektor: SU3 Prozesskategorien: PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC9 Kategorien zur Freisetzung in die Umwelt: ERC7
Verfahrensumfang	Als Funktionsflüssigkeiten z.B. Kabelöle, Wärmeträgeröle, Kühlmittel, Isolatoren, Kältemittel, Hydraulikflüssigkeiten in Industrieanlagen verwenden, inklusive deren Wartung und Materialtransfer.

ABSCHNITT 2	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	I	
Zusätzliche Informationen	Für die Umwelt wurde keine Expositionsb	newertung dargelegt.	
Abschnitt 2.1	Begrenzung und Überwachung der Ex Arbeitsplatz	position am	
Produkteigenschaften			
Physikalische Form des Produktes	Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei ST	TP.	
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100% anders angegeben.,	5., Sofern nicht	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung / der Exposition			
Umfasst tägliche Expositione anderweitig angegeben).	n von bis zu 8 Stunden (sofern nicht		

Andere Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

Vorausgesetzt eine gute Grundnorm der Betriebshygiene wird eingehalten.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20°C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen (sofern nicht anders angegeben).

Beitragende Szenarien	Risikoman	nagementmaßnahmen
GroßmengentransporteZweck Anlage	kbestimmte	Keine spezifischen Maßnahmen identifiziert.
GroßmengentransporteNicht zweckbestimmte Anlage		Sicherstellen dass Materialtransporte eingedämmt oder unter Abzug durchgeführt werden. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Füllen von Artikeln/Geräten		Behälter/Dosen an zweckbestimmten Abfüllstellen mit lokalem Abzug befüllen. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Füllen/Gerätevorbereitung aus Fässern oder Behältern.	Zweckbestimme Ausrüstung verwenden. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Allgemeine Expositionen.(geschlossene Systeme)	Keine spezifischen Maßnahmen identifiziert.
Allgemeine Expositionen (offene Systeme)	Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Anlagenwartung	System vor dem Öffnen der Geräte oder vor der Wartung entleeren. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.
Wiederaufbereitung von Ausschussware	System vor dem Öffnen der Geräte oder vor der Wartung entleeren. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.
Lagerung.	Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe).	Geeigneten Augenschutz tragen. Produkt darf nicht in die Augen gelangen, auch nicht über kontaminierte Hände.
Abschnitt 2.2 Begrenzu	ng und Überwachung der Umwelt-Exposition
Für die Umwelt wurde keine Expositionsb	ewertung dargelegt.

ABSCHNITT 3	Expositionsabschätzung			
Abschnitt 3.1 - Gesundheit				
Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet				
worden, sofern nicht anders angegeben.				

Abschnitt 3.2 - Umwelt	
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.	

ABSCHNITT 4	HILFESTELLUNG FÜR NACHGESCHALTETE ANWENDER ZUR ÜBERPRÜFUNG DER KONFORMITÄT MIT DEM EXPOSITIONSSZENARIO
Abschnitt 4.1 - Gesundheit	
Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die	

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden. Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sicherstellen, dass Risiken auf ein zumindest gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Druckdatum 01.02.2024 Version Überarbeitet am: SDB-Nummer:

1.1 31.01.2024 800010046483

Abschnitt 4.2 - Umwelt

Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Expositionsszenario - Arbeiter

Exposition 332 charter Arbeiter	
30000010856	
ABSCHNITT 1	NAME DES EXPOSITIONSSZENARIOS
Titel	Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten- Gewerbe
Use Descriptor	Anwendungssektor: SU22 Prozesskategorien: PROC1, PROC2, PROC3, PROC8a, PROC9, PROC20 Kategorien zur Freisetzung in die Umwelt: ERC9a, ERC9b
Verfahrensumfang	Als Funktionsflüssigkeiten z.B. Kabelöle, Wärmeträgeröle, Kühlmittel, Isolatoren, Kältemittel, Hydraulikflüssigkeiten in Arbeitsgeräten verwenden, inklusive deren Wartung und Materialtransfer.

ABSCHNITT 2	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	I
Zusätzliche Informationen	Für die Umwelt wurde keine Expositionsb	ewertung dargelegt.
Abschnitt 2.1	Begrenzung und Überwachung der Ex Arbeitsplatz	position am
Produkteigenschaften		
Physikalische Form des Produktes	Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei ST	P.
Stoffkonzentration im	Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100%	5., Sofern nicht
Gemisch/Artikel	anders angegeben.,	
Häufigkeit und Dauer der V	läufigkeit und Dauer der Verwendung / der Exposition	
Umfasst tägliche Expositione	Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht	
anderweitig angegeben).	•	

Andere Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

Vorausgesetzt eine gute Grundnorm der Betriebshygiene wird eingehalten.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20°C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen (sofern nicht anders angegeben).

Beitragende Szenarien	Risikomanagementmaßnahmen
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe).	Geeigneten Augenschutz tragen. Produkt darf nicht in die Augen gelangen, auch nicht über kontaminierte Hände.
Lagerung.	Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Anlagenwartung	System vor dem Öffnen der Geräte oder vor der Wartung entleeren. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.
Wiederaufbereitung von Ausschussware	System vor dem Öffnen der Geräte oder vor der Wartung entleeren. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss EN374 tragen.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Allgemeine	Keine spezifischen Maßnahmen identifizi	ert.
Expositionen.(geschlossene Systeme)		
Füllen/Gerätevorbereitung aus Fässern oder Behältern.	Fasspumpen verwenden oder vorsichtig a gießen. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (g EN374) in Kombination mit einer Mitarbei	eprüft gemäss
Transfer/Giessen aus Behältern	Fasspumpen verwenden oder vorsichtig a gießen. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (g EN374) in Kombination mit einer Mitarbei	eprüft gemäss
Fass/Batch Transfers	Fasspumpen verwenden oder vorsichtig a gießen. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (g EN374) in Kombination mit einer Mitarbei	eprüft gemäss
Abschnitt 2.2	Begrenzung und Überwachung der Un	nwelt-Exposition
Für die Umwelt wurde keine I	Expositionsbewertung dargelegt.	

ABSCHNITT 3	Expositionsabschätzung
Abschnitt 3.1 - Gesundheit	
Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet	
worden, sofern nicht anders angegeben.	

Abschnitt 3.2 - Umwelt	
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.	

ABSCHNITT 4	HILFESTELLUNG FÜR NACHGESCHALTETE ANWENDER ZUR ÜBERPRÜFUNG DER KONFORMITÄT MIT DEM EXPOSITIONSSZENARIO
Abschnitt 4.1 - Gesundheit	
Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die	

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden. Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sicherstellen, dass Risiken auf ein zumindest gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Abschnitt 4.2 - Umwelt
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

Druckdatum 01.02.2024 31.01.2024 800010046483 1.1

Expositionsszenario – Arbeiter

300000010857	0000010857	
ABSCHNITT 1	NAME DES EXPOSITIONSSZENARIOS	
Titel	Verwendung in Enteisungs- und Anti-Icing-Flüssigkeiten- Gewerbe	
Use Descriptor	Anwendungssektor: SU22 Prozesskategorien: PROC1, PROC2, PROC8a, PROC8b, PROC11 Kategorien zur Freisetzung in die Umwelt: ERC8d	
Verfahrensumfang	Eisvermeidung und Enteisung von Fahrzeugen, Flugzeugen und anderer Ausrüstung durch Aufsprühen.	

ABSCHNITT 2	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	
Zusätzliche Informationen	Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung o	dargelegt.
Abschnitt 2.1	Begrenzung und Überwachung der Exposition au Arbeitsplatz	m
Produkteigenschaften		
Physikalische Form des Produktes	Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei STP.	
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100%., Sofern n anders angegeben.,	icht
Häufigkeit und Dauer der Verwendung / der Exposition		
Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).		
Andere Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition		

Vorausgesetzt eine gute Grundnorm der Betriebshygiene wird eingehalten.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20°C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen (sofern nicht anders angegeben).

Beitragende Szenarien	Risikomanagementmaßnahmen
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe).	Geeigneten Augenschutz tragen. Produkt darf nicht in die Augen gelangen, auch nicht über kontaminierte Hände.
Geschlossene Massenentladung	Zweckbestimme Ausrüstung verwenden. , oder: Sicherstellen dass Materialtransporte eingedämmt oder unter Abzug durchgeführt werden.
Füllen/Gerätevorbereitung aus Fässern oder Behältern.	Fasspumpen verwenden oder vorsichtig aus dem Behälter gießen. Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Allgemeine Expositionen.(geschlossene Systeme)	Keine spezifischen Maßnahmen identifizi	ert.
MaterialtransportErhöhte Temperatur	Zweckbestimme Ausrüstung verwenden., oder: Sicherstellen dass Materialtransporte ein Abzug durchgeführt werden.	gedämmt oder unter
Maschinelle Spritz- /Sprühnebel- ApplikationErhöhte Temperatur	In belüftetem Kasten mit gefilterter Luft meinem Schutzfaktor von >20 auftragen.	iit Überdruck und
Manuelle Spritz-/Sprühnebel-Applikation	Chemikalienschutzhandschuhe tragen (g EN374) in Kombination mit einer Mitarbei Geeignete Anzüge tragen, um eine Haute vermeiden. In entlüfteter Kabine oder Anlage mit Abz , oder: Atemschutzgerät laut EN140 mit Typ A/P tragen.	itergrundschulung. exposition zu zug ausführen.
Anlagenwartung	System vor dem Öffnen der Geräte oder entleeren. Geeignete Handschuhe geprüft gemäss	_
Lagerung.	Stoff in einem geschlossenen System lag	gern.
Abschnitt 2.2	Begrenzung und Überwachung der Un	nwelt-Exposition
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.		

ABSCHNITT 3	Expositionsabschätzung
Abschnitt 3.1 - Gesundheit	

Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.

Für einige der berücksichtigten Szenarien wurde die Exposition am Arbeitsplatz anhand von Messdaten geschätzt.

Abschnitt 3.2 - Umwelt	
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.	

	ABSCHNITT 4	HILFESTELLUNG FÜR NACHGESCHALTETE ANWENDER ZUR ÜBERPRÜFUNG DER KONFORMITÄT MIT DEM EXPOSITIONSSZENARIO
	Abschnitt 4.1 - Gesundheit	
Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die		

Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden. Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sicherstellen, dass Risiken auf ein zumindest gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Druckdatum 01.02.2024 Version Überarbeitet am: SDB-Nummer:

1.1 31.01.2024 800010046483

Abschnitt 4.2 - Umwelt

Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Druckdatum 01.02.2024 Version Überarbeitet am: SDB-Nummer:

1.1 31.01.2024 800010046483

Expositionsszenario - Arbeiter

30000010858	
ABSCHNITT 1	NAME DES EXPOSITIONSSZENARIOS
Titel	Verwendung in Enteisungs- und Anti-Icing-Flüssigkeiten - Verbraucher
Use Descriptor	Anwendungssektor: SU21 Produktkategorien: PC4 Kategorien zur Freisetzung in die Umwelt: ERC8d
Verfahrensumfang	Enteisung von Fahrzeugen und ähnlicher Ausrüstung durch Sprühen.

	<u></u>	
ABSCHNITT 2	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	N.
Zusätzliche Informationen	Für die Umwelt wurde keine Expositionsk	bewertung dargelegt.
Abschnitt 2.1	Begrenzung und Überwachung der Ve Exposition	rbraucher-
Produkteigenschaften	•	
Physikalische Form des Produktes	Flüssig, Dampfdruck > 10 Pa bei Normbe	edingungen
Stoffkonzentration im Gemisch/Artikel	Gilt für Konzentrationen bis zu (%): 100 9	%
Verwendete Mengen		
Deckt für jedes Verwendungs zu (g) ab:	sereignis eine verwendete Menge von bis	5.000
Häufigkeit und Dauer der V	erwendung / der Exposition	
Gilt für eine Verwendung von	bis zu (Tage/Jahr):	365
Umfasst Exposition bis zu (Stunden / Ereignis):		4
Produktkategorien	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	N
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe). Geeigneten Augenschutz tragen. Produkt darf nicht in die Augen gelangen, auch nicht über kontaminierte Hände.		
Frostschutz- und Enteisungsmittel Autofensterwäsche	Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
	Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Me zu 33 g	
	Umfasst die Anwendung bis 365 Tage/J	
	Umfasst die Anwendung bis 1 Häufigkei Verwendung/Tag	t der

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

	Umfasst Exposition bis zu 4 Stunden/Ereignis
	Umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu (cm2): 215 cm2
	Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 58 m3
	Umfasst die Anwendung bei haushaltstypischer Lüftung.
	Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur.
Frostschutz- und	Umfasst Konzentrationen bis zu 30 %
Enteisungsmittel Gießen in	
Radiatoren	
	Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen abgedeckt bis
	zu 5.000 g
	Umfasst die Anwendung bis 1 Tage/Jahr
	Umfasst die Anwendung bis 1 Häufigkeit der
	Verwendung/Tag
	Umfasst Exposition bis zu 0,25 Stunden/Ereignis
	Umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu (cm2): 960 cm2
	Umfasst die Anwendung in einer Einzelgarage (34m³) bei
	typischer Lüftung.
	Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur.

Abschnitt 2.2	Begrenzung und Überwachung der Umwelt-Exposition	
Für die Umwelt wurde keine I	expositionsbewertung dargelegt.	

ABSCHNITT 3	Expositionsabschätzung
Abschnitt 3.1 - Gesundheit	
Zur Abschätzung von Verbra	ucherexpositionen ist das Consexpo-Modell verwendet worden,

Zur Abschätzung von Verbraucherexpositionen ist das Consexpo-Modell verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.

Abschnitt 3.2 - Umwelt

Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

ABSCHNITT 4	HILFESTELLUNG FÜR NACHGESCHALTETE
	ANWENDER ZUR ÜBERPRÜFUNG DER KONFORMITÄT
	MIT DEM EXPOSITIONSSZENARIO
Abschnitt 4.1 - Gesundhe	it

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden. Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sicherstellen, dass Risiken auf ein zumindest gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Abschnitt 4.2 - Umwelt
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023 Druckdatum 01.02.2024 Version Überarbeitet am: SDB-Nummer:

31.01.2024 800010046483 1.1

Expositionsszenario - Arbeiter

Expositions 32 charlo - Arbeiter	
30000010859	
ABSCHNITT 1	NAME DES EXPOSITIONSSZENARIOS
Titel	Verwendung in funktionellen Flüssigkeiten - Verbraucher
Use Descriptor	Anwendungssektor: SU21 Produktkategorien: PC16 Kategorien zur Freisetzung in die Umwelt: ERC9a, ERC9b
Verfahrensumfang	Verwendung versiegelter Gegenstände, die Funktionsflüssigkeiten wie z.B. Wärmeträgeröle, Hydraulikflüssigkeiten,Kältemittel enthalten.

ABSCHNITT 2	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	
Zusätzliche Informationen	Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.	
Abschnitt 2.1	Begrenzung und Überwachung der Verbraucher- Exposition	
Produkteigenschaften		
Physikalische Form des Produktes	Flüssig, Dampfdruck > 10 Pa bei Normbedingungen	
Produktkategorien	ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND RISIKOMANAGEMENT-MASSNAHMEN	
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe). Geeigneter Augenschutz tragen. Produkt darf nicht in die Augen gelang auch nicht über kontaminierte Hände.	gen,	
Wärmeübertragungsflüssigke	eiten Umfasst Konzentrationen bis zu 30 %	
	Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen abgedeckt bis zu 1.000 g	
	Umfasst die Anwendung bis 200 Tage/Jahr	
	Umfasst die Anwendung bis 1 Häufigkeit der Verwendung/Tag	
	Umfasst Exposition bis zu 0,25 Stunden/Ereignis	
	Umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu (cm2): 960 cm2	
	Umfasst die Anwendung in einer Einzelgarage (34m³) bei typischer Lüftung.	
	Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur.	

Abschnitt 2.2	Begrenzung und Überwachung der Un	nwelt-Exposition
Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.		

ABSCHNITT 3	Expositionsabschätzung
Abschnitt 3.1 - Gesundheit	

Gemäß der EG Nr. 1907/2006 in der zum Datum dieses Sicherheitsdatenblatts geänderten Fassung

Shell Coolant Extra Ready to Use

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 05.12.2023

1.1 31.01.2024 800010046483 Druckdatum 01.02.2024

Zur Abschätzung von Verbraucherexpositionen ist das Consexpo-Modell verwendet worden, sofern nicht anders angegeben.

Abschnitt 3.2 - Umwelt

Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.

ABSCHNITT 4	HILFESTELLUNG FÜR NACHGESCHALTETE ANWENDER ZUR ÜBERPRÜFUNG DER KONFORMITÄT
	MIT DEM EXPOSITIONSSZENARIO

Abschnitt 4.1 - Gesundheit

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden. Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sicherstellen, dass Risiken auf ein zumindest gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Abschnitt 4.2 - Umwelt

Für die Umwelt wurde keine Expositionsbewertung dargelegt.